

Kontakt

Gemeindezeitung der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Steinheim



mit den Orten Steinheim, Holzheim, Neuhausen, R Emmeltshofen,
Kadeltschhofen, Nersingen, Leibi, Straß, Unterfahlheim, Oberfahlheim

Juni

Juli

August

2019

Liebe Leserinnen und Leser,

Komm Heil'ger Geist mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft. – so heißt der Kehrvers eines modernen Pfingstliedes (EG 564).

Pfingsten – „Geburtstag“ der Kirche

Unter den drei christlichen Hochfesten ist Pfingsten das am wenigsten wahrgenommene. Weihnachten feiert so ziemlich jede*r. Rund um Ostern sind auch noch einige Bräuche bekannt, aber Pfingsten?!

Vielleicht liegt es daran, dass Pfingsten so wenig anschaulich, begreifbar ist. An Weihnachten gibt es das Jesuskind in der Krippe. Geburt und Kind – das kann sich jede*r gut vorstellen; das hat jede*r schon einmal selbst erlebt. Leiden und

Sterben: Wir verdrängen es gern aus unserem Alltag; aber dennoch hat jede*r auch schon Erfahrungen mit Scheitern, Schmerzen, Leiden und Tod gemacht. Dass Leiden und Tod durch Christus überwunden wurden, das fällt schon schwerer zu glauben, mag man sich aber noch vorstellen können.

Aber Pfingsten? Heiliger Geist? Wie geht das denn?

Der Geist der Versöhnung und Liebe

Was Pfingsten bedeutet, das bringt das oben zitierte Lied in seiner dritten Strophe auf den Punkt: *„Schenke uns von deiner Liebe, die vertraut und die vergibt. Alle sprechen eine Sprache, wenn ein Mensch den andern liebt“.*

Das ist Pfingsten: Wenn Menschen sich einander zuwenden, bereit sind zur Vergebung und Versöhnung und fortan zusammenarbeiten. Das kann man nicht anfassen, aber man kann es spüren. Der Geist der Liebe verändert Menschen, er verändert Beziehungen. Statt *„Jede*r für sich“* und *„Jede*r gegen jede*n“* heißt es unter Christen: *„Eine*r trage des*r Anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“*

Sprachenverwirrung und „Neo-Egoismus“

Dieser pfingstliche Geist ist irgendwie verloren gegangen. Die Menschen leben heute in Parallel-Welten, fast möchte man meinen, jede*r lebt in einer völlig eigenen Welt. *„Ich schaff mein Leben schon alleine. Ich brauche niemand, der mir dreinredet und mir gute Tipps gibt!“* – Das scheint heute die Haltung vieler zu sein. Erstaunliche Entwicklungen treten da zu Tage: Noch niemals zuvor ist es den Menschen in Europa so gut gegangen wie in den letzten 70 Jahren. Alle haben profitiert vom freien Austausch der Waren, der

Reisefreiheit, dem Austausch der Kulturen. Die Versöhner der Nachkriegszeit haben hier Großes für die nachfolgenden Generationen geleistet. Die Heutigen ernten die Früchte. Gerade im Urlaub ist es zu spüren: Euro und Schengenraum bringen große Freiheit. Und doch gibt es Kleingeister, die Mauern bauen und sich abschotten wollen: *„Wir wollen für uns sein, nichts teilen.“*

Turmbau zu Babel

Die Pfingstgeschichte (Apg. 2) erzählt, dass Menschen aller möglichen Nationen und Sprachen die Jünger Jesu verstehen konnten, obwohl diese einfache Leute aus Galiläa waren und sicher keine Fremdsprachen beherrschten. Sie antwortet damit auf die Geschichte vom Turmbau zu Babel aus dem 1. Buch Mose: Die Menschen schickten sich an, einen Turm bis in den Himmel bauen zu wollen. Sie wollten alles alleine können. Doch Gott verwirrt ihre Sprache: Die „Selber-Macher“ verstehen sich nicht mehr, jeder wurstelt vor sich hin. Weil sie sich nicht mehr einigen konnten, mussten sie das Projekt am Ende abbrechen. Ein Spiegelbild für heute?

Komm Heil'ger Geist mit deiner Kraft,

die uns verbindet und Leben schafft! So möchte man angesichts der menschlichen Vereinzelung laut ausrufen. Wo bleibst Du, Geist der Versöhnung und der Liebe? Wo bleibst Du, Geist des Miteinanders? Komm, Heiliger Geist! Belege uns und mache uns wieder beziehungsfähig! Erlöse uns aus der selbstgesuchten Einsamkeit des Egoismus und lehre uns aufmerksames Zuhören, liebevolles Verstehen und ehrliches Teilen der allein von Dir geschenkten Güter! Denn dieser pfingstliche Satz gilt: *„Alle sprechen eine Sprache, wenn ein Mensch den andern liebt“.*

Ein gesegnetes Pfingstfest und eine geist-volle Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer



Tobias Praetorius

Titelbild: "Der Turmbau zu Babel" von Hendrick van Cleve (16. Jahrhundert)



Die „Kahle“ wird 50

Fast hätte sie ihren „runden Geburtstag“ als evangelisches Freizeithaus nicht mehr erlebt. Nun können wir feiern: Ein halbes Jahrhundert „Kahlrückenalpe“. Mitte Oktober 1969 wurde der Kaufvertrag mit den Vorbesitzern, dem Ehepaar Fuchs, unterschrieben. Aus dem Riesengebirge stammend hatten Sie erst kurz zuvor die Vorgängerhütte als große Skipension ausgebaut und sie entsprechend ihrer Heimat „Wiesenbaude“ genannt. Persönliche Umstände zwangen sie dazu, den Betrieb aufzugeben. Sie wollten das Haus der „künftigen Jugend“ zu Gute kommen lassen und freuten sich daher sehr, dass das Haus künftig als kirchliches Freizeithaus betrieben würde.

Diesem Zweck dient die Kahle bis heute: Unzählige Konfi- und Jugendfreizeiten, Schullandheim-Aufenthalte und Familienfreizeiten haben hier stattgefunden, ganze Generationen kennen „die Kahle“.

Das ist ein Grund, dies gebührend zu feiern: Vom 18.-20. Oktober 2019 findet eine für alle offene Dekanatsfreizeit auf der Kahle zusammen mit Dekan Pommer statt. Eine gute Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen. Als ein Höhepunkt wird am Samstag, 19. Oktober auch unser neuer Regionalbischof Axel Piper uns auf der Kahle besuchen.

Der zweite Höhepunkt wird ein festlicher Berggottesdienst am Sonntag, 20. Oktober um 11.00 Uhr sein, der vom Musikverein Steinheim musikalisch gestaltet wird. Nach dem Gottesdienst können Sie sich bei einer Allgäuer Brotzeit stärken. Auch hierzu wird der Musikverein aufspielen. Da die Bettenzahl der Kahle begrenzt ist, werden wir dafür extra einen Tagesausflug mit Reisebus anbieten. Für Personen, denen der Aufstieg aus gesundheitlichen Gründen zu beschwerlich ist, bieten wir an diesem Tag einen Shuttle-Service an. Herzlich willkommen auf der Kahle!

Für beides können sich ab sofort unter www.kahlrueckenalpe.de anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pfarrer Tobias Praetorius

Natur pur -

Erlebniswochenende für Klein und Groß auf der Kahlrückenalpe

Sie suchen Ruhe und Entspannung aus dem Alltag? Sie würden sich über frische Bergluft um die Nase freuen? Sie wollen aus 1200m Höhe „die Welt da unten“ mit einem gewissen Abstand betrachten? Sie haben Lust, mit anderen zusammen zu sein und sich über „Gott und die Welt“ zu unterhalten, zusammen zu essen, zu singen, die Schönheit der Natur zu entdecken? Dann melden Sie sich am besten sofort an für unser Erlebniswochenende auf der Kahle. Es sind noch wenige Plätze frei. Sie werden mit Köstlichkeiten der Allgäuer Küche verwöhnt, können an unseren Gemeinschaftsaktionen teilnehmen, aber auch individuell Ruhe und Entspannung suchen. Wir beschließen das Wochenende mit einem Berggottesdienst – bei gutem Wetter im Freien mit herrlichem Panorama-Blick. Ich freue mich auf Sie und neue Gesichter in der Runde.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter www.evk-steinheim.de zum Download oder in unseren Kirchen oder im Pfarramt.

Ihr Pfarrer Tobias Praetorius



Nikolauskino

Sommerzeit ist Kinozeit. Auch in diesem Jahr möchte ich Sie wieder recht herzlich zu gemeinsamen Kino-Abenden mit einem anschließenden kurzen Gespräch einladen. Vier Filme, ein Thema: Mut. Unter Mut verstehen wir im Allgemeinen, dass jemand sich traut und fähig ist, etwas zu wagen. D. h. jemand stellt sich den Zumutungen des Lebens und begibt sich in eine mit Unsicherheiten verbundene Situation. Wie das genau aussehen kann erzählen die vier sehr unterschiedlichen Filme. Vier Filme vom Mut im Kleinen und Großen.

Das Nikolauskino startet jeweils um **19.30 Uhr** im **Gemeindezentrum in Nersingen**.

4.6.2019 „Im Labyrinth des Schweigens“

Deutschland, 1958, Zeit des Wirtschaftswunders. Ein Land will die Gräueltaten der Nationalsozialisten vergessen, erst recht die Täter. Doch in Deutschland leben auch die Opfer weiter. Der junge Anwalt Johann Radmann kann nicht länger mit dem Schweigen leben und sucht einen Weg, um mit der Schuld der Väter zu leben.

25.6.2019 „Taxi Teheran“

Seit 2010 darf der iranische Filmemacher Jafar Panahi offiziell keine Filme mehr drehen. Heimlich produziert er daher weiter. Mit einer Kamera auf dem Armaturenbrett fährt er durch die Stadt, sammelt Fahrgäste und deren Geschichten ein.

9.7.2019 „Swimming with Men“

Synchronschwimmen gilt gemeinhin nicht als die männlichste aller Körperertüchtigungen. Was nicht heißt, dass die Männerrunde in Oliver Parkers Film durchs Tanzen im Bassin tatsächlich neuen Lebensmut schöpft.

16.7.2019 „Die Herbstzeitlosen“

Nach dem Tod ihres Mannes hat die 80-jährige Martha ihre Lebenslust verloren und würde ihm am liebsten ins Jenseits folgen. Ihr Sohn, der Dorfpfarrer, drängt sie den alten Dorfladen aufzugeben und etwas Neues zu beginnen. Doch als beginnt ihren – längst verdrängten – Lebenstraum zu verwirklichen stößt sie auf Widerstand und Unverständnis.

Ihre Pfarrerin Annedore Becker

Ökumenische Kleinkindgottesdienste

Herzliche Einladung ergeht an alle Kleinen und Großen, Kleinkinder, Eltern und Großeltern zu den ökumenischen Kleinkindgottesdiensten in den Sommermonaten.

Die nächsten Gottesdienste finden an folgenden Terminen statt:

28.06.2019, 16 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Ulrich

19.07.2019, 16 Uhr, Sommergottesdienst in der Christus-guter-Hirte Kirche in Straß mit anschließendem Waffelecken

*Im Namen des Vorbereitungsteams, das immer auch Verstärkung sucht,
Pfarrerin Annedore Becker*



Vorankündigung: „Was glaubt man heute?“ – 4 Gesprächsabende zu Glaubensfragen

Im Herbst möchte ich Sie gerne zu vier Gesprächsabenden unter dem Motto „Was glaubt man heute?“ einladen. Wir wollen uns dabei mit den Grundlagen des christlichen Glaubens beschäftigen und eigenen Fragen Raum geben.

*Ihre Pfarrerin
Annedore Becker*





Aus dem Kirchenvorstand

Wir, der Kirchenvorstand, möchten diese Rubrik wieder aus dem Winterschlaf holen und Sie, liebe Gemeindeglieder, regelmäßig mit neuen Informationen über unsere Arbeit „füttern“.

In der Januar-Sitzung legten wir folgende Beauftragungen/Zuständigkeiten fest:

Vertrauensmann und stellv. Vertrauensfrau: Clemens Umbach, Franziska Göbel

Bauausschuss: Lorenz Bäuerle, Paul Buchsteiner, Helmut Hein, Oliver Kisselmann, Johann Stern, Clemens Umbach, sowie Pfrin. Annedore Becker und Pfr. Tobias Praetorius

Baukoordinator: Clemens Umbach

Personalausschuss: Paul Buchsteiner, Franziska Göbel, Bernd-Uwe Hartlich, Johann Stern sowie Pfrin. Annedore Becker und Pfr. Tobias Praetorius

Kindergarten-Beauftragte: Franziska Göbel

Festausschuss: Paul Buchsteiner, Franziska Göbel, Susanne Grobecker, Helmut Hein, Johann Stern

In die Dekanatsynode wurden berufen (persönliche Vertreter in Klammern): Lorenz Bäuerle (Karla v. Ruepprecht), Helmut Hein (Johann Stern), Oliver Kisselmann (Susanne Grobecker).

In die Gesamtkirchenverwaltung wurden entsandt: Paul Buchsteiner (Stellv. Hauptausschuss), Helmut Hein (Hauptausschuss), Karla von Ruepprecht.

Zum **Kirchpfleger** wurde Bernd-Uwe Hartlich berufen, zum Diakonie-Beauftragten Paul Buchsteiner, zum Beauftragten für das EBW (Evang. Bildungswerk Neu-Ulm) Clemens Umbach, zum Umwelt-Beauftragten Friedrich Ziegler.

Sie sehen: Neben den Kirchenvorstandssitzungen selbst warten vielfältige Aufgaben auf die neuen Kirchenvorsteher*innen.

In der Sitzung Ende Februar waren wir in den Kindergarten Leibi eingeladen worden. Dort haben wir uns mit der Leitung zusammengesetzt und uns über die Arbeit im „neuen“ Evangelischen Kinderhaus Leibi informiert. Wir durften uns den neuen Anbau mit den zwei Gruppenräumen ansehen. Wir waren begeistert, wie schön und modern sie geworden sind. Im Juli wird dort ein Tag der offenen Tür stattfinden und natürlich auch die offizielle Einweihung gefeiert werden.

Ende März trafen wir uns beim nächsten Termin im Bonifaz-Stöltzlin-Haus in Steinheim. Hier besprachen wir, welche Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern stattfinden und organisierten das Osterfrühstück, welches an Ostern ein beliebter Treffpunkt für unsere evangelische Gemeinde ist. Des Weiteren sprachen wir darüber, wie weit die Planungen für die Renovierung der Nikolauskirche Nersingen vorangeschritten sind. Ein wichtiger Punkt bei diesem Treffen war auch die Vorbereitung auf unseren Klausurtag am 06.04.2019 im Gemeindezentrum Nersingen.

Am 06. April war es dann soweit und wir trafen uns zu unserem Klausurtag im GZN.

Am Anfang formulierten wir unsere Visionen und persönlichen Pläne für die nächsten 6 Jahre im Kirchenvorstand und besprachen diese erst in Zweiertteams, und dann mit dem anwesenden Kirchenvorstand.

Danach stellte man uns die Geschichte und Entwicklung unserer Kirchengemeinde vor, was für viele, die hier neu sind, sehr interessant und informativ war. Auch sprachen wir davon, wo die Zukunft hingehen kann und soll.

Nach dem Mittagessen und anschließendem Spaziergang gingen wir dazu über, ein paar Wünsche vom Vormittag in die Tat umzusetzen und uns klare Ziele zu stecken.

Wir werden uns in einer Arbeitsgruppe über das Thema Besuchsdienst in der Seelsorge und Begrüßung von neuen Gemeindegliedern in unsere Kirchengemeinde zusammensetzen und darüber beraten, in welcher Form dies stattfinden könnte.

Ein weiterer Punkt, der auch die Gemeinde zum Nachdenken anregen könnte, sind Möglichkeiten, das Gemeindehaus kostendeckend zu nutzen. Dazu soll es Gespräche mit der Gemeinde Nersingen geben, da diese angefragt hatte, ob wir eine zusätzliche Trägerschaft für eine Kindergruppe übernehmen könnten.

Des Weiteren denken wir über eine Neuüberarbeitung der Gottesdienstgestaltung nach. Dies werden wir jedoch gemeinsam mit der Gemeinde besprechen, bevor wir etwas in die Tat umsetzen. Die Idee dahinter ist, dadurch mehr Raum für andere und neue Gottesdienstformen zu schaffen und den ein- oder anderen zu einem Gottesdienstbesuch zu animieren.

Wir danken Ihnen für das Interesse an diesem Format und freuen uns, Sie auch in Zukunft im Kontakt auf dem Laufenden zu halten.

*Ihr Kirchenvorstand
Cornelia Jürgensen und Oliver Kisselmann*



Konzertvorschau: Black Music - Africa meets Europa

Nach zwei Jahren ist es wieder soweit:
Konzert des Chores Thlokomele aus Namibia mit Gospel&more

**am Donnerstag, 4. Juli 2019 - 20.00 Uhr
in der Nikolauskirche in Nersingen.**

Thlokomele

Kleine Besetzung, großer Sound ist das Motto dieser a-capella Gruppe aus Namibia. Ungewöhnlich ist der Aufführungsstil, der sich authentisch an den afrikanischen Wurzeln orientiert. Da wird gejubelt und geschluchzt, mit Kehlkopfstimme und Falset. Ohne Mikro und Verstärker, alles echt.

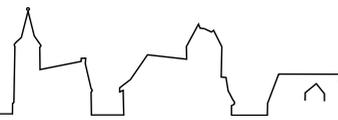
Tänze kommen hinzu. Der erfolgreiche Chor bringt auf seiner Deutschlandtournee 2019 einen Hauch von Savanne, Kalahari und viel Lebensfreude zu uns.

Die jungen Leute aus Windhoek wissen, wie sie ihr Publikum mit afrikanischer Musik, Gospel und Tanz mitreißen.



Gospel&more

Seit vielen Jahren probt der Chor in unserem Gemeindehaus in Nersingen und bereichert unser Gemeindeleben mit mitreißen Konzerten. Auch an diesem Abend wird der Chor wieder mit von der Partie sein und dafür seine Probe für uns ausfallen lassen. Freuen Sie sich auf einen bewegten und bewegenden Abend in unserer Nikolauskirche!



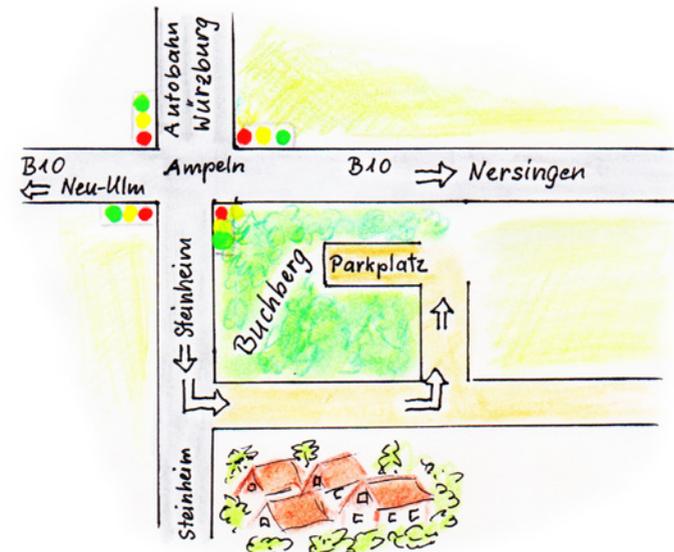
„Geh aus mein Herz ...“

von Bienen und Sommerträumen

So haben wir in diesem Jahr den **Buchberggottesdienst** überschrieben. Am Sonntag, **21. Juli** feiern wir ihn wieder unter freiem Himmel. Beginn ist um **10.00 Uhr** auf der Buchberglichtung (bei schlechtem Wetter in der Vereinshalle Steinheim).

Musikalisch werden wir in bewährter Weise vom Musikverein Steinheim begleitet.

Anschließend gibt es wieder eine Brotzeit und Getränke. Die Einnahmen werden wir für die Sanierung der Nikolauskirche verwenden.



Kein Tag wie jeder andere.

Dem Geheimnis der Feiertage auf der Spur.



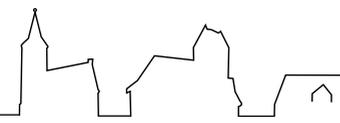
gottesdienst-verstehen.de

EIN ANGEBOT DER

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



VELKD
Vereinigte
Evangelisch-Lutherische
Kirche Deutschlands

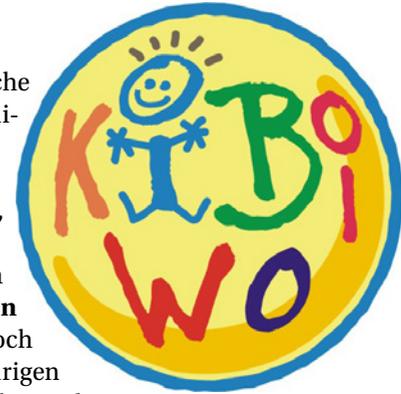


Kinderbibelwoche 2019

Auch diesen Herbst wird es wieder eine Kinderbibelwoche für Kinder vom Vorschulalter bis zur 4. Klasse im Bonifaz-Stöltzlin-Haus in Steinheim statt.

Ab Donnerstag, den 17.10.2019

werden wir spannende Geschichten aus der Bibel sehen, hören und uns aktiv damit auseinandersetzen. Wie immer werden wir die Kinderbibelwoche mit einem **Familiengottesdienst am Sonntag, den 20.10.2019 in der Steinheimer Kirche** abschließen. Wir haben uns noch nicht endgültig entschieden, was das Thema der diesjährigen Kinderbibelwoche sein wird. Aber wir freuen uns schon sehr darauf mit euch zu spielen und zu basteln. Ihr dürft schon gespannt sein! Am besten, merkt ihr euch den Termin schon mal in eurem Kalender vor.



Euer Vorbereitungsteam

Taizé

Ökumenische Taizé-Andacht im Spätsommer

Ganz herzlich laden wir ein zu einer Andacht mit Gesängen aus Taizé am **Freitag, den 20. September um 19 Uhr in die kath. Kirche „Heiligste Dreifaltigkeit“ nach Unterfahlheim**. Wir freuen uns, wenn viele mit uns singen und beten.

Sigrid Kraus, Bernd-Uwe und Christine Hartlich sowie Jutta Nüßle



Rezertifizierung des Grünen Gockel

Wir haben es geschafft. Wir haben eine neue Urkunde. Wir haben erneut die Zertifizierung des kirchlichen Umweltmanagementsystems Grünen Gockel erhalten.

Nach vielfältigen Überlegungen, zahlreichen Tabellen von Verbrauchswerten, neuen Zielbestimmungen (Welche Ziele haben wir erreicht? – Was wollen wir weiterführen? – Was wollen wir Neues erreichen?) und heftigen Diskussionen haben wir ein positives Ergebnis erzielt.

Zwischendurch zweifelten wir: Sollen wir den Aufwand betreiben und auch noch ein „Grünes Datenkonto“ führen, oder begreifen wir uns in unserer Arbeit als Umweltgruppe auch ohne Zertifikat. Eine Erhöhung des Zuschusses um 5 Prozentpunkte durch die Landeskirche zu bestimmten Bauvorhaben bei der Führung des Grünen Datenkontos (d.h. unsere Verbrauchsdaten im Netz mit Zugriffsmöglichkeit durch die Landeskirche) bei einer Zertifizierung durch den Grünen Gockel ließ unsere Motivation wieder erwachen. Also nahmen wir den „Papierkrieg“ in Angriff. Wir entwickelten eine neue Umwelterklärung (demnächst nachzulesen im Internet unter evk-steinheim.de). Wir trafen uns mit Experten und starteten das Grüne Datenkonto. Stück für Stück kamen wir unserem Ziel näher. Am 23.02.2019 besuchte uns der Auditor Herr Stockmayer. Mit seinem Hybridauto fuhr er von Nürnberg nach Nersingen und hängte es auch gleich zum Nachladen bei uns an die Steckdose. Dann ging es los mit Gesprächen über unsere Arbeit sowie mit Lesen und Kontrollieren unserer Aufzeichnungen. Im Anschluss wurden alle Gebäude der Kirchengemeinde begangen und auf Sicherheit und Nachhaltigkeit geprüft. Wir haben in Nersingen drei Gebäude, in Leibi eins, in Steinheim zwei und in Straß ein weiteres. Nach unserer kleinen Rundreise kamen wir wieder ins Gemeindezentrum Nersingen zurück. Herr Stockmayer hatte keine Defizite festgestellt und so erhielten wir unsere neue Urkunde für die nächsten vier Jahre.

Also arbeiten wir fleißig weiter und hoffen auf weitere Unterstützung. Wer zu uns stoßen möchte, kann dies gerne tun. Wir freuen uns auf zusätzliche Mitarbeiter*innen. Unsere nächsten Treffen finden Sie im Kontakt und auf der o. g. Webseite.



Herr Stockmayer lädt sein Hybridauto

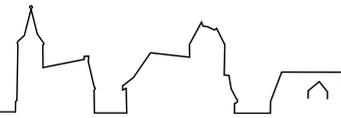
Monika Bäuerle

Termine

- 04. Juni Kino in der Kirche**
19.30 Uhr GZN
- 12. Juni Seniorentreff Steinheim**
14.00 Uhr BSH
- 13. Juni Frauenkreis Steinheim**
19.30 Uhr - Heimabend
- 25. Juni Kino in der Kirche**
19.30 Uhr GZN
- 27. Juni Frauenkreis Steinheim**
19.30 Uhr
- 28. Juni Ökum. KleinkinderGoDi**
16.00 Uhr, Kath. Pfarrheim St. Ulrich Nersingen
- 30. Juni Konfirmanden Konfi 8**
Radtour durch die Gemeinde
Start Nikolauskirche Nersingen;
Helmpflicht
- 02. Juli Einweihungsfeier KiGa Leibi**
18.00 Uhr
- 03. Juli KV-Sitzung**
19.30 Uhr Steinheim BSH
- 03. Juli Seniorentreff Steinheim**
Sommerfest
- 04. Juli Konzert Thlokomela + Gospel & More**
20.00 Uhr Nikolauskirche Nersingen
- 05.-07.07. Gemeindefreizeit auf der Kahle**
- 09. Juli Grüner Gockel Team**
10.00 Uhr GZN
- 09. Juli 1. Kontakt Sitzung**
19.00 Uhr GZN
- 11. Juli Frauenkreis Steinheim**
19.00 Uhr - Sommerfest
- 09. Juli Kino in der Kirche**
19.30 Uhr GZN
- 10.-12.07. Konfirmanden Konfi 8**
1. Konfi-Rüstzeit auf der Kahle



Das Grüner Gockel Team und Herr Stockmayer



Gottesdienste

02. Juni

Steinheim 9:00 Uhr 
Straß 10:15 Uhr

09. Juni

Pfingsten

Steinheim 9:00 Uhr   PfingstGoDi
Nersingen 10:15 Uhr   PfingstGoDi

16. Juni

Steinheim 9:00 Uhr
Straß 10:15 Uhr 

23. Juni

Steinheim 9:00 Uhr
Nersingen 10:15 Uhr

30. Juni

Steinheim 9:00 Uhr 
Straß 10:15 Uhr 

07. Juli

Steinheim 9:00 Uhr 
Nersingen 10:15 Uhr

14. Juli

Steinheim 9:00 Uhr
Straß 10:15 Uhr

21. Juli

Buchberg 10:00 Uhr Freiluftgottesdienst

28. Juli

Steinheim 9:00 Uhr
Nersingen 10:15 Uhr

04. August

Steinheim 9:00 Uhr

11. August

Steinheim 9:00 Uhr
Straß 19:00 Uhr

18. August

Steinheim 9:00 Uhr
Nersingen 10:15 Uhr

25. August

Steinheim 9:00 Uhr 

01. September

Steinheim 9:00 Uhr
Straß 10:15 Uhr

08. September

Steinheim 9:00 Uhr
Nersingen 10:15 Uhr

15. September

Steinheim 10:00 Uhr anschl.Gemeindefest

22. September

Steinheim 9:00 Uhr
Straß 10:15 Uhr 

29. September

Steinheim 9:00 Uhr
Nersingen 10:15 Uhr 

 Abendmahl - Wein

 Abendmahl - Traubensaft

 Kircha-Schwätzle

 Kindergottesdienst:
in Steinheim nach dem Gottes-
dienst im BSH (10.00 - 11.00 Uhr)

 Musikalischer Gottesdienst

 Familiengottesdienst

 Taufsonntag

GZN = Gemeindezentrum Nersingen

BSH = Bonifaz-Stöltzlin-Haus

Ökumenische Kleinkindergottesdienste

28.06.2019 16 Uhr Nersingen Kath. Pfarrheim St. Ulrich

16.07.2019 16 Uhr Christus-Guter-Hirte Straß, Sommergottesdienst mit Waffelessen

Die **Gottesdienste im Seniorenzentrum** finden - außer in den Schulferien - wöchentlich statt. **Jeweils alle 14 Tage dienstags um 15.30 Uhr ist evangelischer Gottesdienst.**

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern oder Abkündigungen.

16. Juli Kino in der Kirche
19.30 Uhr GZN

16. Juli Ökum. KleinkinderGoDi
16.00 Uhr, Christus-Guter-Hirte
Straß, Sommergottesdienst mit
Waffelecken

19. Juli Kindergarten Leibi
15.00 Uhr - Tag der offenen Tür

24. Juli Abschluss-GoDi KiGa Leibi
17.00 Uhr Nikolauskirche
Nersingen

24. Juli KV-Sitzung
19.30 Uhr GZN

25. Juli Abschluss-GoDi KiGa Steinheim
12.30 Uhr Nikolauskirche
Steinheim

25. Juli 2. Kontakt Sitzung
19.00 Uhr GZN

04. Sept. Seniorentreff Steinheim

15. Sept. Gemeindefest Steinheim

17. Sept. Kontakt verteilen

**21. Sept. Gemeindeausflug nach
Meersburg**

24. Sept. KV-Sitzung
19.30 Uhr Straß

25. Sept. Konfirmanden Konfi 8
19.30 Uhr Elternabend GZN

27. Sept. Ökum. KleinkinderGoDi
16.00 Uhr, Kath. Pfarrheim
St. Ulrich

Das KONTAKT-Team wünscht erholsame Ferien.

Gemeindeausflug nach Meersburg

Am Samstag, **21. September 2019**, findet unser diesjähriger Gemeindeausflug statt. Er führt uns nach Meersburg am Bodensee.

Nach einem Weißwurst-Frühstücken in der historischen Gaststube des **Hotel Bären** erwartet uns dort neben herrlicher Kulisse mit Blick über den See eine spannende Führung durch das Bibelmuseum mit Bibelgalerie. Danach kann die Zeit für eine Schifffahrt auf dem Bodensee oder für eine Besichtigung der Burg, des Schlosses oder der weiteren Museen in Meersburg genutzt werden.

Auf der Heimfahrt kehren wir dann auf halber Strecke in einen Landgasthof mit regionaler Küche ein (Menue a la carte auf eigene Rechnung).

Abfahrtsorte und -zeiten:

Steinheim/Kirche: 8.15 Uhr

Strass/Bushaltestelle Schmiedgasse: 8.25 Uhr

Nersingen/Bushaltestelle Seniorenzentrum: 8.30 Uhr

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr

Preis pro Person, inkl. Busfahrt, Weißwurstfrühstück und Führungen: 45,50 €

Anmeldung bis 10. September

im Pfarramt Tel.: 0730 - /24 50 oder pfarramt.steinheim@elkb.de



Kindergarten Leibi – Einweihung und Tag der offenen Tür Unser An-und Umbau

Liebe Gemeindemitglieder,

nachdem wir im Februar nach erfolgreicher Bau-und Renovierungsphase mit der neuen Krippe gestartet sind, heißen wir unsere Kleinsten in der „**Schneckengruppe**“ recht herzlich willkommen.

10 Kinder im Alter von 1-3 Jahren wurden von Februar bis April 2019 gestaffelt in der Krippe aufgenommen und individuell mit den Eltern „eingewöhnt“.

Diese Eingewöhnungsphase war bei jedem Kind unterschiedlich und wurde deshalb auf jede Familie persönlich abgestimmt.

Zum „pädagogischen Krippenteam“ gehören drei staatlich anerkannte Erzieherinnen, die jeden Tag unsere jüngeren Kinder in ihrem Entwicklungsprozess begleiten, beobachten und betreuen. Wie auch im Kindergarten werden in der Krippe alle kindlichen Entwicklungsschritte im „Portfolio-Ordner“ mit Bildern und Schrift dokumentiert und so für Eltern transparent gemacht.

Umzug der ausgelagerten Kindergartengruppe

Die Kinder aus der „Käfergruppe“ sind vom Evangelischen Gemeindehaus nach fast einem Jahr „ausgelagert sein“ in die neuen Räumlichkeiten zu uns ins Haupthaus zurück gezogen und haben sich gut im „1. Stock“ des Neubaus eingelebt.

Nun sind die drei Kindergartengruppen **„Frosch-Schmetterlings- und Käfergruppe“** wieder komplett.



Kinderhaus Leibi
Nachdem sich die Altersmischung der Kinder erweitert hat, freuen wir uns „Ein Haus für alle Kinder“ im ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt zu sein.



Unser Ziel ist es, Kinder nach dem bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan in den einzelnen Bildungsbereichen als pädagogische Fachkräfte zu beobachten, zu unterstützen, zu motivieren und individuell zu begleiten. Die „Pädagogik der Vielfalt“ oder der inklusive Gedanke wird selbstverständlich im ganzen Haus gelebt und weitergetragen.

„Tag der offenen Tür“

am 19. Juli 2019 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Herzliche Einladung!

Den gelungenen An-und Umbau, sowie die neu geschaffenen Räumlichkeiten wollen wir Ihnen natürlich gerne zeigen und mit Ihnen feiern.

Freuen Sie sich auf einen netten Nachmittag für Groß und Klein. Lernen Sie unser Konzept, den Elternbeirat und das gesamte Kinderhaus-Team kennen und schauen Sie, wie wir die Kinder in ihrem Entwicklungsprozess bis zur Schulfähigkeit begleiten.

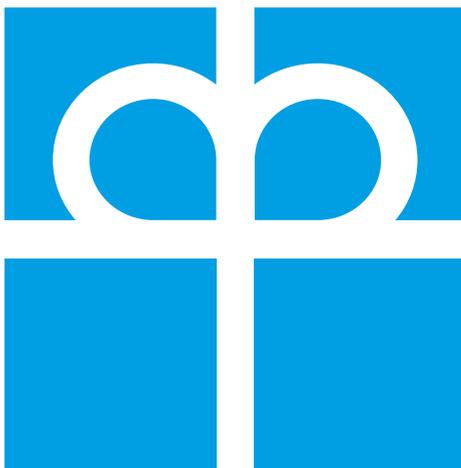
Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Kinderhaus-Team-Leibi
Carmen Brühl, Leitung*

Diakonieverein

Am 10. April 2019 fand die 29. Jahreshauptversammlung des Diakonievereins Steinheim-Nersingen im Bonifaz-Stöltzlin-Haus in Steinheim statt.

Vorstandsvorsitzende, Frau Dr. Eisenmann, eröffnete die Versammlung um 19:35 Uhr und stellt die SOS-Notfalldose im Kühlschrank vor (www.notfalldose.de). Außerdem rät sie dringend eine Patientenverfügung zu erstellen. Nach den Berichten des Schriftführers, der Kassiererin und der Kassenprüfer wurde die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet.



Pflegedienstleitung, Frau Scheid, berichtete, dass das Leistungsangebot unverändert weiter bestehen wird. Aktuell sind 11 Krankenschwestern, 5 Altenpflegerinnen, 3 Altenpflegehelferinnen, 3 hauswirtschaftliche Kräfte und 1 Verwaltungskraft beschäftigt. Ab Juli gab es 3 Langzeiterkrankungen bei den Schwestern. Der Dienstplan konnte nur mit großen Problemen aufrechterhalten werden. Nur durch Tourenzusammenlegung und einem Aufnahmestopp konnte die Versorgung der Patienten weiter gewährleistet werden. Im November konnten 2 neue Pflegekräfte eingestellt werden. Momentan werden angefallene Überstunden abgebaut. Der Aufnahmestopp ist aufgehoben. Es wird aber immer schwerer, die Stellen zu besetzen. Daher ist geplant, ab 2020 selbst Pflegekräfte auszubilden, um so dem Pflegenotstand entgegen zu wirken.

2018 wurden 25.940 Hausbesuche durchgeführt. Zusätzlich wurden 40,5 Stunden psychosoziale Betreuung geleistet. Schwerpunkte waren Seelsorge und Lebenshilfe, die Begleitung Angehöriger, Überbrückung von Notsituationen und Gesundheitsberatung. Diese Leistungen fördern die Mitglieder des Diakonievereins mit ihren Mitgliedsbeiträgen. Frau Scheid bedankt sich dafür sehr herzlich.

Das Angebot der Vergissmeinnicht-Gruppe, zur Entlastung Angehöriger, wurde auf Grund mangelnder Nachfrage im November 2018 vorübergehend eingestellt. Viele Demenzkranke nutzen vermehrt das Angebot der Tagespflege. Sollte die Nachfrage wieder ansteigen, steht einer Wiedereröffnung nichts im Wege. Die Betreuung zu Hause wird nach wie vor von den Ehrenamtlichen geleistet.

Ab diesem Jahr möchte Frau Scheid Pflegevisiten einführen. Jeder Patient soll von ihr besucht werden, da der Beratungsbedarf sehr hoch ist. Sie rechnet mit ca. 1 Stunde



pro Besuch und 30 - 40 Besuche pro Jahr. Diese Pflegevisiten werden von den Kassen allerdings nicht vergütet. Sie bittet den Verein, die Diakoniestation mit 20,00 € pro Visite zu unterstützen.

Frau Dr. Eisenmann sagt, dass das von uns verwaltete Geld auch bei den Pflegevisiten gut angelegt sei und sagt die Unterstützung des Vereins zu.

Wenn Sie Mitglied werden wollen oder Interesse haben, ehrenamtlich mitzuarbeiten, können Sie sich gerne melden bei der Diakoniestation unter der Tel. Nr. 07308/817440 oder im Pfarramt Tel. Nr. 07308/2450.

Über Spenden auf unser Konto bei der VR Bank Neu-Ulm/Weißenhorn
IBAN: DE66 7306 1191 0000 5139 89 BIC: GENODEFINU1
sind wir selbstverständlich sehr dankbar.

Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, vermerken Sie dies bitte auf der Überweisung.

Paul Buchsteiner

KiTa-Erweiterung Steinheim

in evangelischer Trägerschaft ist gescheitert

Nun ist endgültig klar: Die Erweiterung des Steinheimer Kindergartens in evangelischer Trägerschaft ist aus finanziellen Gründen gescheitert. Bereits im Sondierungsgespräch mit der Stadt Neu-Ulm am 27.3.2019 wurde seitens der Stadtverwaltung, vertreten durch den Kämmerer, Herrn Stier, und den Fachbereichsleiter für Soziales, Herrn Seiffert, auf mehrfache Nachfrage bestätigt, dass die Stadt maximal 80% der förderfähigen Kosten finanziert. Der Eigenanteil der Kirchengemeinde liegt dadurch deutlich über 20% der tatsächlichen Baukosten. Im Falle der Sanierung der Außenanlagen im Jahr 2018 lag der Eigenanteil nach der Förderkürzung durch die Stadt Neu-Ulm bei 36,79% der tatsächlich angefallenen Baukosten, also weit höher. Die Förderwürdigkeit wird von der Stadtverwaltung sehr restriktiv ausgelegt.



Fakten und Zahlen

Bereits in den Anträgen aus den Jahren 2015 und 2016 wurde auf das hohe Sicherheitsrisiko für Steinheimer Kinder beim Zugang in den Kindergarten hingewiesen. Der Antrag 2016 war mit Bildern untermauert. In beiden Anträgen wurde die Stadtverwaltung aufgefordert, sich vor Ort ein Bild von der Lage zu machen. Es ist nie jemand gekommen. Beide Anträge wurden als nicht förderwürdig abgelehnt.

Nachdem bei der Begehung durch das Landratsamt weitere erhebliche Mängel bei der Absicherung der Außenanlagen festgestellt wurden (Zaun überkletterbar, Tor zur Straße nicht abschließbar, Trauerweide bruchgefährdet), wurde 2017 ein Antrag auf Sanierung der Außenanlagen gestellt. Die vorgelegten Angebote der Firmen KAROK und Hegenauer mussten auf Druck der Stadtverwaltung mehrfach aufgesplittet und überarbeitet werden. Der verkehrssichere Zugang zum Kindergarten wurde erneut als nicht förderwürdig abgelehnt.

Um die Kosten hierfür wenigstens teilweise auszugleichen, wurde mit Fa. Schick aus Steinheim ein Konzept ausgearbeitet, das durch Eigenleistung die Kosten für den Außenspielbereich erheblich reduziert. So konnten die tatsächlichen Kosten für den Spielbereich von 85.974,23 € auf 69.833,35 € gesenkt werden. Mit dieser Einsparung sollten die Kosten von 8.945,53 € für den sicheren Zugang ausgeglichen werden. Herr Bürgermeister Junginger hatte seine Unterstützung zugesagt.



Die Kosten der Gesamtmaßnahme beliefen sich also auf 78.778,88 €. Die Überraschung kam wenige Tage vor Weihnachten: Am 18.12.2018 teilte die Stadtverwaltung mit, dass seitens der Stadt von den zugesagten 61.700,- € nur 49.800,- € ausbezahlt werden, mithin eine Förderkürzung von 11.900,- €. Dem Träger verbleibt somit ein Eigenanteil von 28.978,88 €, das sind 36,79 % der tatsächlichen Baukosten, deutlich mehr als ein Drittel.

Sämtliche Anträge sowie die Angebote und Kostenaufstellungen sind jederzeit im Pfarramt einsehbar.

Die Rechtslage

Die kirchliche Bauverordnung (RS 360 ELKB) enthält in § 57 klare Regelungen: *§ 57 Kindertageseinrichtungen. 1 Bei Kindertageseinrichtungen wird grundsätzlich nur der kirchliche Anteil (nach Abzug der kommunalen und staatlichen Anteile) mit regelmäßig einem Drittel bezuschusst. 2 Mit Rücksicht darauf, dass der Betrieb einer Kindertageseinrichtung eine kommunale Pflichtaufgabe ist, ist eine angemessene Beteiligung der politischen Gemeinde erforderlich (vgl. § 7 Abs. 6) 3 Von allen staatlichen Förderstellen wird dabei zusammen eine Kostenbeteiligung von mindestens 85% der tatsächlichen Gesamtkosten erwartet.*

Davon sind wir bei der Stadt Neu-Ulm derzeit weit entfernt (siehe oben).

Finanzielle Situation der Kirchengemeinde Steinheim

Die Kirchengemeinde Steinheim erhält aus Kirchensteuermitteln derzeit eine Zuweisung von 58.389,- € jährlich. Nach Abzug der erforderlichen Unterhaltskosten für die drei Kirchen, die Gemeindehäuser und das Pfarrhaus sowie der Personalkosten bleiben zur Verfügung: 8.372,51 €, pro Jahr(!) wohlgemerkt. Alles Weitere muss die Kirchengemeinde selbst erwirtschaften, sei es durch Spenden oder durch Veranstaltungen wie Gemeindefeste oder die Beteiligung am Nersinger Weihnachtsmarkt.

Die Haushalte der Kirchengemeinde sind für Interessierte ebenfalls im Pfarramt einsehbar.

Eine Kostenbeteiligung in Höhe von 28.978,88 € für den Kindergarten Steinheim zwingt die Kirchengemeinde finanziell in die Knie. Bei der derzeitigen Finanzausstattung durch die Stadt Neu-Ulm ist der KiGa Steinheim spätestens bei der nächsten Baumaßnahme nicht mehr zu halten. Die geringen Rücklagen, die der KiGa Steinheim noch in den Jahren vor 2011 bilden konnte, sind mit der Baumaßnahme 2018 endgültig aufgebraucht, der Kindergarten ist pleite. Nur der laufende Betrieb ist derzeit noch möglich, da er durch die 100%-Defizit-Abdeckung bei den Betriebskosten durch die Stadt Neu-Ulm gesichert ist.

Endgültiges Aus für die Erweiterung in kirchlicher Trägerschaft

Die tatsächliche Förderung durch die Stadt Neu-Ulm, die Rechtslage und die finanzielle Situation der Kirchengemeinde zusammengenommen, machen eine Erweiterung in kirchlicher Trägerschaft unmöglich. Der Eigenanteil der zu erwartenden Gesamt-Baukosten für eine Generalsanierung mit Erweiterung in Höhe von rund 1,3 Millionen Euro ist nicht zu stemmen. Die Kirchengemeinde könnte die Schulden niemals zurückbezahlen. Da die Stadt keinerlei Entgegenkommen zeigt, ist eine Erweiterung in kirchlicher Trägerschaft derzeit völlig ausgeschlossen. Eine kirchenaufsichtliche Genehmigung der Baumaßnahme würden wir völlig zu Recht nicht erhalten.

Die Stadtverwaltung hat die Kirchengemeinde am 27.3.2019 aufgefordert, eine genaue Aufschlüsselung der Kosten für die Sanierung und eine Erweiterung vorzulegen, da sie aus zwei verschiedenen Fördertöpfen zu refinanzieren sei. Eine solche detaillierte Kostenaufstellung erübrigt sich aufgrund der vorgenannten Gründe von selbst. Derzeit ist nur ein Weiterbetrieb der bestehenden Einrichtung denkbar.

Sollte die (derzeit noch gute) Bausubstanz des inzwischen 31-jährigen Kindergartens Steinheim in den kommenden Jahren durch mangelnde Ausfinanzierung seitens der Stadt Schaden nehmen oder höhere Bauauflagen einen Weiterbetrieb unmöglich machen, ist der Weiterbetrieb der KiGa-Plätze durch die Stadt selbst zu organisieren.

Wir bedauern dies sehr, haben aber keine andere Wahl.

Ihr Pfarrer Tobias Praetorius

Liebe Kinder

Der Lehrer erklärt:

„Hitze dehnt Dinge aus, Kälte zieht sie zusammen. Wer kann mir ein Beispiel dafür nennen?“

Fritze:

„Die Sommerferien dauern 6 Wochen, die Weihnachtsferien höchstens 2 Wochen, Herr Lehrer.“

Ein Reisender nimmt seinen Hund mit ins Zug-Abteil. Er erklärt dem Schaffner, dass er für den Hund eine Fahrkarte gekauft hat und somit hätte er auch ein Recht auf einen Sitzplatz.

„Natürlich!“ meint der Schaffner. „Es ist ihm aber - wie jedem Fahrgast - nicht erlaubt, die Füße auf den Sitz zu legen!“ - Wie ginge das denn????

Habt ihr das gewusst?

Redensarten: Man sagt „fest mit beiden Beinen auf dem Boden stehen“, „auf großem Fuße leben“ oder „sich nach etwas die Füße ablaufen“. Das heißt, dass man öfter auf seine Füße achten sollte und mehr draußen laufen, spielen oder herumtollen.

Sie müssen uns ein Leben lang tragen und uns fortbewegen.

Das wusstet ihr sicher nicht, dass der menschliche Fuß 26 Knochen hat, die über 33 Gelenke miteinander verbunden sind. 114 Bänder und 20 Muskeln mit ihren starken Sehnen sorgen für Beweglichkeit und gleichzeitig für festen Stand. Sie ermöglichen stoßfreies Gehen, Laufen, Hüpfen und Springen. Seht: Die Füße sind „Schwerarbeiter“. Wir Menschen sind im Laufe der langen Zeit vom Vierbeiner zum aufrechtgehenden Zweibeiner geworden.

Erika Semrau

1	2	5	3	4	7	6	9	8
3								1
6	4	9	1	5	8	7	3	2
7	5	3	2	8	6	4	1	9
4				3				5
8	9	6	4	1	5	3	2	7
2	7	4	8	6	1	9	5	3
5								4
9	3	8	5	2	4	1	7	6



Besuchsdienst - Wenn die Kirche nach Hause kommt Herzliche Einladung zur Neugründung

Auch in unserer Kirchengemeinde soll es einen Besuchsdienst geben.

Jesus hat immer wieder Menschen besucht. Er hat die aufgesucht, die sich nicht selbst auf den Weg machen konnten. An diese Tradition wollen wir anknüpfen: Unsere Kirche soll eine Kirche sein, die auf Menschen zugeht, sie aufsucht und besucht. Damit setzen wir auch ein Zeichen: Aufmerksamkeit und Zuegandtheit gegen die zunehmende Vereinsamung und Einzelzlung.

Sie haben Interesse?

Sie bringen Zeit

für Besuche mit?

Sie haben Lust auf

Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen? Sie hören gerne zu? Dann machen Sie mit!

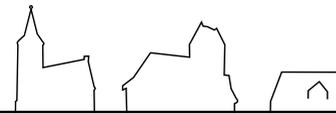
Das **erste Treffen**, an dem alles Organisatorische besprochen werden wird, findet am **Mittwoch, den 5. Juni 2019 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Nersingen** statt.

Es freuen sich auf Ihr Kommen

Ihre Pfarrer

Annedore Becker und Tobias Praetorius





Freud und Leid

Taufen

- 10.02.2019 Marina Greta Prell, Unterfahlheim
 07.04.2019 Felix Merkle, Oberfahlheim
 21.04.2019 Nathalie Frey, Oberfahlheim
 19.05.2019 Erik Schmidt, Nersingen
 19.05.2019 Malina und Maylo Puljic, Nersingen

Trauungen

- 18.05.2019 Florian u. Simone Waitzinger, geb. Feiger

Goldene Hochzeit

- 07.04.2019 Johann und Renate Werbach, Steinheim

Bestattungen

- 19.02.2019 Horst Leppich, Straß
 29.03.2019 Dr. Wolf Rainer Rudolph, Nersingen
 10.04.2019 Robert Drefs, Senden
 10.04.2019 Erika Wehner, Holzheim
 15.04.2019 Katharina Wannenwetsch, Steinheim
 16.04.2019 Hedwig Ritzl, Leipheim
 02.05.2019 Woldemar Arnst, Elchingen
 07.05.2019 Hans Maier, Nersingen

Auflösung Kinderseite:

9	3	8	5	2	4	1	7	6
5	6	1	9	7	3	2	8	4
2	7	4	8	6	1	9	5	3
8	9	6	4	1	5	3	2	7
4	1	2	7	3	9	8	6	5
7	5	3	2	8	6	4	1	9
6	4	9	1	5	8	7	3	2
3	8	7	6	9	2	5	4	1
1	2	5	3	4	7	6	9	8

Wussten Sie schon, dass...

... der neue **Konfi 3 Kurs 2019/2020** startet? Im Juli werden wir die Kinder anschreiben, die ab September 2019 in die dritte Klasse gehen. Der Kurs selbst startet dann mit dem Familiengottesdienst am Erntedanksonntag, dem 6. Oktober.

... der Kirchenvorstand in unserer Gemeinde einen **ehrenamtlichen Besuchsdienst** in Leben rufen möchte? Geburtstagsjubilare, Menschen, die neu hierher gezogen sind und die Angebote unserer Kirchengemeinde noch nicht kennen, sollen einen persön-

lichen Kontakt bekommen. Vielleicht wäre das etwas für Sie? Dann kommen Sie doch zu unserem Vorbereitungstreffen am Mittwoch, 5. Juni 2019 um 19.30 Uhr in GZN.

... die vier **Osterkerzen** für unsere drei Kirchen und die kath. St. Ulrichskirche wieder von der Bastelgruppe in Steinheim gestaltet wurden? Sie wurden feierlich in den Ostergottesdiensten eingeführt und erstmals entzündet. Die Kerze für St. Ulrich überbrachte unser Vertrauensmann des KV, Clemens Umbach. Für unsere katho-



liche Nachbargemeinde, Peter und Paul, in Holzheim, gestaltete Frau Meyer eine eigene Kerze mit der Lutherrose.

... noch wenige Plätze für unser **Freizeitwochenende auf der Kahle** vom 5.7.-7.7.2019 frei sind? Am besten gleich anmelden im Pfarramt; Tel. 07308 - 2450 oder pfarramt.steinheim@elkb.de

... der **Gospelchor einen Organisten** sucht. Bei Interesse bitte im Pfarramt melden.

... wir für unser Pfarrarchiv noch **Konfirmations-Gruppenbilder aus verschiedenen Jahrgängen** suchen. Rufen sie bitte im Pfarramt an.



Regelmäßige Veranstaltungen

Bonifaz-Stöltzlin-Haus

Krabbelgruppe	Di. 8.30 - 10.30 Uhr Ramona Hauff, Tel. 07308 - 92 77 65 6
Krabbelgruppe	Do. 8.30 - 10.30 Uhr Für Babys bis zum Kindergartenalter Ramona Hauff, Tel. 07308 - 92 77 65 6
Basteltreff für Kinder ab 6 Jahre	Freitag, 15.00 - 16.00 Uhr 28. Juni
Frauenkreis	Do. ab 20.00 Uhr - alle 14 Tage
Frauentreff	jeden 2. Montag im Monat, 20.00 Uhr Kontakt: Ute Rau, Tel. 41 47 6
Seniorentreff	12. Juni, 03. Juli (Sommerfest), 04. Sept.

Gemeindezentrum Nikolauskirche

Treffpunkt Frau	Kontakt: Anja Mayer-Ley Tel. 92 98 42, Ort nach Absprache
„gospel and more“	Do. 20.00 Uhr
Trauercafé des Hospizvereins	im Seniorenzentrum Nersingen 31.05., 28.06., 26.07., 30.08. 15.00 - 16.30 Uhr



So erreichen Sie uns

Pfarramt: Nersingen, Gartenstr. 19, Eingang Friedenstraße
Sekretärin Sylvia Sonntag
Tel. 07308 - 24 50 E-Mail: pfarramt.steinheim@elkb.de
Homepage: www.evkl-steinheim.de
Bankverbindung: Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen
IBAN: DE19 7305 0000 0430 0178 55 - BIC: BYLADEM1NUL
"KG Steinheim 3317" - bitte immer angeben

Bürozeiten neu:

Dienstag	09.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.30 - 11.30 Uhr

Pfarrer Tobias Praetorius	Tel. 07308 - 24 50
Pfarrerin Annedore Becker	Tel. 07308 - 9 22 57 13
Elisabeth Klughammer Hausmeisterin, Vermietung Stöltzlin-Haus	Tel. 07308 - 92 11 79
Eleonore Botzenhardt, Mesnerin Steinheim	Tel. 07308 - 73 97
Gerda Seyser, Mesnerin Steinheim	Tel. 07308 - 4 25 81
Christine Hartlich, Mesnerin Gemeindezentrum Nikolauskirche Nersingen	Tel. 07308 - 92 45 75
Ursula Hein, Mesnerin Straß	Tel. 07308 - 63 18
Gospelchor „gospel&more“, Birgit Pfahler	Tel. 07308 - 92 44 91
Friedrich Ziegler, Umweltbeauftragter Kindergarten Steinheim	Tel. 07308 - 72 91 Tel. 07308 - 4 16 55
Kindergarten Leibi	Tel. 07308 - 57 14
Gemeindezentrum Nikolauskirche	Tel. 07308 - 36 88
Heike Bayer, Soziale Beratung Diak. Werk	Tel. 0731 - 7 04 78-20
Diakoniestation Steinheim-Nersingen	Tel. 07308 - 81 74-40
<i>Weißenhorn Str. 20, Nersingen, Pflegedienstleitung: Karen Schneider</i>	
Seniorenzentrum, Weißenhorn Str. 20	Tel. 07308 - 81 74-0

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Steinheim, Gartenstraße 19, 89278 Nersingen.
Redaktion: Büchele Christa, Jürgensen Cornelia, Nüßle Jutta, Praetorius Tobias, Schmegner Astrid, Schmegner Karl-Ernst, Semrau Erika. **Layout:** Bäuerle Lorenz www.uptitle.de **Druck:** Gemeindebriefdruckerei. **Vi.S.d.P.:** Das Redaktionsteam. **Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen vor.**

„Viele Glieder - ein Leib: Wir gehören zusammen“

**Gemeindefest in Steinheim am
15. September 2019
in und um das Bonifaz-Stöltzline-Haus**

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Nikolauskirche

**anschl. Fest rund ums Stöltzlin-Haus mit
* leckeren Speisen und diversen Getränken**

*** Kaffee und Kuchen**

*** Musik vom Musikverein Steinheim**

*** Kinderprogramm**

*** uns weiteren Programmpunkten**

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte beachten Sie: Erstmals findet das Gemeindefest nun am 1. Wochenende nach Schulbeginn statt.